

**Titel: Heimatvertriebenen -Gedenkstein**  
**Einreicher: Dirk Arendt, Einzelbürgerschaftsmitglied**

Federführung: Einzelbürgerschaftsmitglied Arendt	Datum: 26.02.2019
Bearbeiter: Arendt, Dirk	

Einreicher: Herr Arendt
-------------------------

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	Aussprache: <input checked="" type="checkbox"/> Ja/ <input type="checkbox"/> Nein
-----------------------	---------------	---

Anfrage:

1.

Die Innenschrift des vom Bund der Vertriebenen initiierten und 1997 eingeweihten Stralsunder Gedenksteines der Heimatvertriebenen, befindet sich seit längerer Zeit in einem unschönen Zustand. Die zur Erinnerung und Mahnung gedachten Worte „Gedenket der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, Flucht und Vertreibung aus Ost und Westpreußen, Pommern, Schlesien, Sudetenland und wo wir sonst zu Hause waren. Wider das Vergessen den Lebenden zur Mahnung. BdV.“ Sind nur noch sehr schlecht zu lesen, eine Erneuerung der Schrift ist zwingend erforderlich. Wer ist für den Gedenkstein verantwortlich, und ist es angedacht den Gedenkstein schnellstmöglich wieder in ansehnlichen und ehrbaren Zustand zu bringen?

2.

Was würde eine Erneuerung /Reinigung der Innenschrift des Heimatvertriebenen Gedenksteines kosten?

Begründung:

Öffentliches Interesse.

gez. Dirk Arendt